



## **MONTAGSPOST – Nachrichten, Termine, Informationen**

4. Dezember 2017

Liebe Genossinnen und Genossen der KölnSPD,  
liebe Freundinnen und Freunde der Sozialdemokratie,

hier wieder die aktuellen Berichte und Termine der KölnSPD. Viel Spaß beim Lesen und immer dran denken: Wenn etwas Spannendes passiert, schickt es uns zu. Die Montagspost lebt vom Mitmachen.

Bitte beachtet die Deadline: Wenn Ihr Termine oder Artikel für uns habt, sendet Texte und Bilder bitte bis jeweils Freitag, 12 Uhr an: [termine.koelnsdp@gmx.de](mailto:termine.koelnsdp@gmx.de). Änderungen bzw. Absagen bereits eingereichter Termine bitte sowohl an [termine.koelnsdp@gmx.de](mailto:termine.koelnsdp@gmx.de) als auch an Lukas Behrenbeck ([l.behrenbeck@web.de](mailto:l.behrenbeck@web.de)) mitteilen, da Letzterer somit die Termineinträge auf [koelnsdp.de](http://koelnsdp.de) anpassen kann.

Glück Auf!

Frank Mederlet  
Geschäftsführer

Marco Malavasi  
Redaktion

---

### **Närrisches Parlament**

Mit großen Schritten nähert sich die „Fünfte Jahreszeit“ und wie immer freuen wir uns auf das traditionelle „Närrische Parlament“, was in 2018 ein besonderes Jubiläum feiert: zum 90. Mal findet es nun statt!!!

Die Veranstaltungsorganisation läuft wie all die Jahre zuvor über das Büro der KölnSPD. Der Vorverkauf läuft komplett über die LANXESSArena, jedoch haben wir die Karten im Innenraum (Preis je Karte 49,00 EUR) direkt übernommen. Der Kartenpreis ist von der LanxessArena und dem Veranstalter vorgegeben.

Verbindliche Bestellungen für den Innenraum bitte an: [gabriele.ziem@spd.de](mailto:gabriele.ziem@spd.de)

Bestellung für den Unter- bzw. Oberrang bitte direkt an die LanxessArena (KölnTicket, Tel. 0221-8020) mit dem Stichwort: SPD

Zusätzlich weisen wir darauf hin, dass unser jährlicher Karnevalsorden auch käuflich nun zu erhalten ist (pro Stück 11,00 EUR).

---

## KölnSPD trauert um ehemaligen Vorsitzenden Prof. Dr. Hubert Weber

Wir sind traurig. Am Wochenende erfuhren wir vom Tod von Prof. Dr. Hubert Weber. Hubert war von 1971 -1973 Vorsitzender der KölnSPD. Er arbeitete als Rechtsanwalt und war von 1960 bis 1969 Richter des Verfassungsgerichtshofes von Nordrhein-Westfalen. Hubert Weber war von 1956 bis 1961 Ratsmitglied der Stadt Köln und gehörte dem Deutschen Bundestag von 1969 bis 1980 an. Im Parlament vertrat er den Wahlkreis Köln III. Hubert vierstarb am 25. November 2017.



KölnSPD Vorsitzender Jochen Ott: Wir trauern um einen großen Kölner Politiker, der sich für das Wohl der Menschen eingesetzt und hohe Verdienste erworben hat. Die KölnSPD verliert einen treuen Weggefährten. Unser Mitgefühl gilt seiner Familie und seinen Freunden. Wir werden Hubert nicht vergessen.

---

## Lebhafte Diskussionen bei der Vollversammlung der KölnSPD

Rund 200 Mitglieder der KölnerSPD sind der Einladung des Vorstands gefolgt und haben angeregt in offener Aussprache über die aktuelle politische Lage diskutiert. In über 30 Redebeiträgen wurde deutlich, dass eine große Mehrheit große Skepsis gegenüber einer weiteren Großen Koalition hat. In der Aussprache brachten viele Rednerinnen und Rednern Unterstützung für Parteichef Martin Schulz zum Ausdruck.



Insbesondere politische Inhalte wie auskömmliche Rente, Reformpaket für sichere Arbeit und gute Löhne im Zeitalter Digitalisierung, Bürgerversicherung, Investitionen in Bildung, Kommunen, Wohnen, humanitäre Flüchtlingspolitik und geordnete Einwanderung und demokratisches und soziales Europa wurden besonders betont.

In sieben inhaltlichen Workshops widmeten sich die Mitglieder darüber hinaus der Schärfung inhaltlicher Themen für die Positionierung der SPD auf Bundes, Landes und Kommunalen Ebene.

Parteichef Jochen Ott: „Ich freu mich, dass das Angebot der Beteiligung der Mitglieder zur Aussprache intensiv genutzt wurde. Zudem gab es im Prozess der Neuaufstellung und inhaltlichen Positionierung auch im Hinblick auf die Wahlen ab 2020 interessante Denkanstöße. Dieser Prozess wird weiter in den Diskussionen mit den Mitgliedern und in den Gliederungen fortgesetzt werden. Letztlich geht es uns als SPD darum auch wieder mehr Vertrauen in der Bevölkerung zurück zu gewinnen.“

## Termine

Freunde und Förderer der Volksbühne am Rudolfplatz

### Satireshow spezial: Florian Schroeder wählt... Peer Steinbrück

Sonntag, 10. Dezember 2017

20.00 Uhr

Volksbühne am Rudolfplatz, Köln

„Satireshow spezial: Florian Schroeder wählt... Peer Steinbrück“ ist eine Benefizveranstaltung zugunsten des neugegründeten Vereins „Freunde und Förderer der Volksbühne am Rudolfplatz e.V.“.

<http://volksbuehne-rudolfplatz.de/730-florian-schroeder-waehlt-peer-steinbrueck>

Der Förderverein freut sich über weitere Mitglieder zur Unterstützung für den Erhalt des Theaters

---

AfA der KölnSPD

### Mitgliederversammlung der AfA

Dienstag, 12. Dezember 2017

19.30 Uhr

SPD-Parteihaus, Magnusstraße 18b, 50672 Köln

Nach einem Jahr voll mit Wahlkämpfen und Stammtischen gilt es nun, unsere Kölner Delegierten zur Landes- und Bundeskonferenz zu entsenden. Wir haben mit Gabi Hammelrath eine Referentin gewinnen können, die uns Einblicke in die Arbeit der SPD Fraktion im Land geben kann und uns aus „unserem“ Ausschuss Arbeit, Gesundheit und Soziales berichten kann.

Alle interessierten Mitglieder sind herzlich zur Mitgliederversammlung eingeladen.

---

KölnSPDqueer

### Weihnachtessen

Freitag, 15. Dezember 2017

19.00 Uhr

Gaffel im Marienbild, Aachener Str. 561, 50933 Köln

Da wir in der Gaststätte frühzeitig reservieren müssen, bitten wir um eine verbindliche Anmeldung per Mail an [helge.gilberg@schwusos-koeln.de](mailto:helge.gilberg@schwusos-koeln.de). Für das leibliche Wohl steht uns das à-la-carte-Programm des Hauses zur Verfügung, sodass jede\*r auf eigene Kosten essen kann, was er oder sie möchte.

Wir freuen uns schon auf einen schönen und gemütlichen Abend und hoffen Euch zahlreich in Braunsfeld begrüßen zu dürfen!

---

Willi-Eichler-Bildungswerk

## Barcamp: „Solidarität 4.0“ – Solidarität im digitalen Zeitalter

Samstag, 20. Januar 2018

10.00 Uhr

eva e.V. in Köln-Ehrenfeld, Herbrandstraße 10, 50825 Köln

Wer ist eigentlich noch mit wem solidarisch: Die Reichen mit den Reichen und die Armen mit den Armen? Die Alten mit den Alten und die Jungen mit den Jungen? Die Digital Natives untereinander und sonst: alle gegen alle?

Wir bringen Menschen zusammen, um herauszufinden, welches Verständnis jede und jeder einzelne von Solidarität hat. Gibt es noch Gemeinsamkeiten? Oder müssen wir sie neu (er-)finden.

Sei dabei! Auf dem BarCamp Solidarität 4.0.

Anmeldung, Sessionideen und weitere Infos zur Veranstaltung unter:

[www.barcamp-solidaritaet.de](http://www.barcamp-solidaritaet.de)

***V.i.S.d.P.: Frank Mederlet, SPD Köln, Magnusstr. 18b, 50672 Köln; Redaktion: Marco Malavasi; Bildnachweise: maxbasel, privat***